

<b>Thema</b>	<b>Verbraucherfreundliche Überarbeitung des Internetportals <a href="http://www.lebensmittelwarnung.de">www.lebensmittelwarnung.de</a></b>
<b>Bezug</b>	<b>TOP 20 / 36. LAV TOP 16 / 34. LAV TOP 19 / 33. LAV TOP 35 / 32. LAV UV 19/2020 / VSMK TOP 25 / 39. LAV</b>
<b>Anlage(n)</b>	<b>Anlage 1: Bericht zum aktuellen Stand Anlage 2: Kostenübersicht mit Königsteiner Schlüssel Anlage 3: Einführung Thema Hosting Anlage 4: Beschluss 39. LAV zu TOP 25</b>

**Beschluss:**

1. Die Ministerinnen, Minister und Senatorinnen der Verbraucherschutzressorts der Länder stimmen den Empfehlungen der Länderarbeitsgemeinschaft Verbraucherschutz betreffend Maßnahmen zur verbraucherfreundlichen Überarbeitung des Internetportals [www.lebensmittelwarnung.de](http://www.lebensmittelwarnung.de) zu.
2. Die Ministerinnen, Minister und Senatorinnen der Verbraucherschutzressorts nehmen zur Kenntnis, dass für eine entsprechende Überarbeitung des Portals eine Erweiterung des bislang vorgesehenen Budgets hin zu einer Obergrenze von 720.000 EUR brutto für die Entwicklungskosten und einer Obergrenze für die laufenden Kosten von jährlich 430.000 EUR brutto erforderlich ist. Sie stimmen dieser Budgeterweiterung zu und sind sich einig, den Länderanteil an den Kosten nach Maßgabe des Königsteiner Schlüssels aufzuteilen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Der Bund hat an der Beschlussfassung mitgewirkt.

**Protokollerklärung Brandenburg:**

„Zustimmung unter Haushaltsvorbehalt“

**Protokollerklärung Sachsen:**

„Der Freistaat Sachsen stellt seine Zustimmung unter den Vorbehalt, dass der Bund sich in signifikanter Höhe an den Mehrkosten beteiligt und die Frage der Weiterführung des Webhostings auf den Servern des Bundes nochmals geprüft wird.“